

Jahresbericht  
zum 30. September 2022.  
**Rheinischer Kirchenfonds**

Ein OGAW-Sondervermögen deutschen Rechts.



**.Deka**  
Investments

# Bericht der Geschäftsführung.

30. September 2022

## Sehr geehrte Anlegerinnen, sehr geehrte Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie umfassend über die Entwicklung Ihres Fonds Rheinischer Kirchenfonds für den Zeitraum vom 1. Oktober 2021 bis zum 30. September 2022.

An den internationalen Finanzmärkten war bis in das erste Quartal 2022 hinein der primäre Einflussfaktor die Corona-Pandemie und deren Auswirkungen. Die von Impffortschritten und hoher Liquidität am Markt getriebene Erholung der globalen Wirtschaft sowie die starke Nachfrage an den Aktienmärkten fand im Februar mit dem Einmarsch Russlands in die Ukraine ein jähes Ende. Die als Reaktion hierauf initiierten Sanktionsmaßnahmen des Westens veranlassten umgekehrt Russland zu einem Lieferstopp bzw. zu reduzierten Liefermengen von Gas in verschiedene europäische Länder. Schmerzliche Preissteigerungen bei Energie und Rohstoffen sowie wachsende Befürchtungen hinsichtlich Versorgungsengpässen im bevorstehenden Winter waren die Folge.

In der Geld- und Fiskalpolitik rückte im Laufe des Berichtszeitraums zunehmend die rasante Inflationsentwicklung in den Fokus, was sowohl EZB als auch Federal Reserve zu einer Wende bei den Leitzinsen veranlasste. Während die Fed diese im Jahr 2022 in fünf Schritten um insgesamt 300 Basispunkte erhöhte, stemmte sich die Europäische Zentralbank mit dem größten Zinsschritt seit Einführung des Euro-Bargelds 2002 gegen die Rekordinflation. Die Währungshüter um EZB-Chefin Christine Lagarde beschlossen, den Leitzins in zwei Schritten auf 1,25 Prozent zu erhöhen. Zugleich wurden weitere Zinserhöhungen in den kommenden Monaten in Aussicht gestellt. An den Rentenmärkten stiegen die Renditen per saldo kräftig an. Zum Ende der Berichtsperiode rentierten 10-jährige deutsche Bundesanleihen bei plus 2,1 Prozent, laufzeitgleiche US-Treasuries lagen bei plus 3,8 Prozent. Überwiegend abwärts ging es angesichts unzähliger Belastungsfaktoren und Unsicherheiten für die internationalen Aktienindizes. Die Inflationsentwicklung, hohe Rohstoffpreise, Lieferkettenprobleme sowie der Krieg in der Ukraine setzten den Kursen seit Jahresbeginn 2022 deutlich zu. In China belastete zudem die andauernd strikte Null-Covid-Strategie der Regierung. Signifikant unter Druck geriet auch der Euro, der zuletzt unter die Parität zum US-Dollar rutschte.

Auskunft über die Wertentwicklung und die Anlagestrategie Ihres Fonds erhalten Sie im Tätigkeitsbericht. Gerne nehmen wir die Gelegenheit zum Anlass, um Ihnen für das uns entgegengebrachte Vertrauen zu danken.

Ferner möchten wir Sie darauf hinweisen, dass Änderungen der Vertragsbedingungen des Sondervermögens sowie sonstige Informationen an die Anteilinhaber im Internet unter [www.deka.de](http://www.deka.de) bekannt gemacht werden. Darüber hinaus finden Sie dort ein weitergehendes Informations-Angebot rund um das Thema „Investmentfonds“ sowie monatlich aktuelle Zahlen und Fakten zu Ihren Fonds.

Mit freundlichen Grüßen

Deka Vermögensmanagement GmbH  
Die Geschäftsführung



Dirk Degenhardt (Vorsitzender)



Dirk Heuser



Thomas Ketter



Thomas Schneider

# Inhalt.

Tätigkeitsbericht	5
Vermögensübersicht zum 30. September 2022	7
Vermögensaufstellung zum 30. September 2022	8
Anhang	14
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	18
Ihre Partner in der Sparkassen-Finanzgruppe	20

**Der Erwerb von Anteilen darf nur auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospektes, dem der letzte Jahresbericht und gegebenenfalls der letzte Halbjahresbericht beigefügt sind, erfolgen.**

# Jahresbericht 01.10.2021 bis 30.09.2022

## Rheinischer Kirchenfonds

### Tätigkeitsbericht.

Der Rheinische Kirchenfonds strebt als Anlageziel einen mittel- bis langfristigen Kapitalzuwachs sowie einen realen Kapitalerhalt an. Zielsetzung darüber hinaus ist die Erwirtschaftung laufender Erträge unter Berücksichtigung nachhaltiger Aspekte. Je nach Marktlage investiert das Fondsmanagement international in verzinsliche Wertpapiere, die ein Rating im Investment Grade-Bereich, d.h. eine gute Zahlungsfähigkeit haben, sowie maximal 15 Prozent in Aktien.

Dem Fonds liegt ein aktiver Investmentansatz zugrunde. An erster Stelle des Investmentprozesses des Rheinischen Kirchenfonds steht die strategische Asset Allokation. Hierbei wird aufgrund von fundamentaler und volkswirtschaftlicher Analyse über die Assetklassen entschieden. An zweiter Stelle betrachtet das Portfoliomanagement die verschiedenen Assetklassen/Märkte/Segmente. Hier wird über eine Priorisierung von Ländern, Segmenten, aussichtsreicher Branchen oder aktuell präferierte Investmentstile entschieden. Der Investmentprozess auf Einzeltitelebene erfolgt im Rahmen einer Gesamtunternehmenseinschätzung, wobei in erster Linie Bilanzdaten und betriebswirtschaftliche Kennzahlen wie z.B. Eigenkapitalquote und Nettoverschuldung sowie qualitative Bewertungskriterien wie z.B. das Geschäftsmodell des Unternehmens analysiert werden. Ergänzend wird die Unternehmensattraktivität auf Basis einer Chartanalyse bewertet und erfolgsversprechende Wertpapiere ausgewählt. Im Rahmen des Investmentansatzes wird auf die Nutzung eines Referenzwertes (Index) verzichtet, da die Fondsallokation nicht mit einem Index vergleichbar ist. Für den Fonds fungiert die Stadtparkasse Düsseldorf als Berater.

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten (Angaben gemäß Artikel 7 der Verordnung (EU) 2020/852).

### Börsenumfeld belastet Fondsentwicklung

Zu Beginn des Berichtszeitraums bestimmten positive Indikatoren das Marktgeschehen. Die deutliche wirtschaftliche Erholung ergab sich insbesondere aufgrund der fortschreitenden Corona-Impfkampagnen in vielen Volkswirtschaften, welche zunehmend Öffnungsschritte in den jeweiligen Ländern ermöglichten. Nach dem Jahreswechsel drehte dann die Stimmung schrittweise und die belastenden Faktoren nahmen zu. Neben Befürchtungen hinsichtlich potenzieller Zinserhöhungen der Notenbanken aufgrund wachsender Inflationsgefahren führte insbesondere der Ende Februar erfolgte Einmarsch Russlands in die Ukraine zu deutlichen Marktverwerfungen. Der in der Folge ausgelöste drastische Anstieg der Rohstoffpreise beschleunigte die Inflation weltweit. Die Zurückhaltung der Konsumenten und erste Zinserhöhungen der US-Zentralbank ließen die Aktienmärkte einbrechen.

### Wichtige Kennzahlen

#### Rheinischer Kirchenfonds

Performance*	1 Jahr	3 Jahre p.a.	5 Jahre p.a.
	-11,6%	-3,9%	-1,1%

ISIN DE000A0JKM98

\* Berechnung nach BVI-Methode, die bisherige Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

### Veräußerungsergebnisse im Berichtszeitraum

#### Rheinischer Kirchenfonds

Realisierte Gewinne aus	in Euro
Renten und Zertifikate	0,00
Aktien	1.100.872,28
Zielfonds und Investmentvermögen	0,00
Optionen	0,00
Futures	1.166.238,86
Swaps	0,00
Metallen und Rohstoffen	0,00
Devisentermingeschäften	105.563,60
Devisenkassageschäften	72.162,23
sonstigen Wertpapieren	0,00
<b>Summe</b>	<b>2.444.836,97</b>

Realisierte Verluste aus	in Euro
Renten und Zertifikate	-791.454,11
Aktien	-495.657,09
Zielfonds und Investmentvermögen	0,00
Optionen	0,00
Futures	-37.367,77
Swaps	0,00
Metallen und Rohstoffen	0,00
Devisentermingeschäften	-667.987,08
Devisenkassageschäften	-112,15
sonstigen Wertpapieren	0,00
<b>Summe</b>	<b>-1.992.578,20</b>

Zudem belasteten die fragilen globalen Lieferketten die Wachstumsaussichten der Unternehmen aufgrund der Null-Covid-Strategie in China, welche von harten Lockdowns ganzer Metropolen gekennzeichnet war. Die Kombination aus steigenden Zinsen, einem fortschreitenden Anstieg der Inflation und der zunehmenden Eskalation im Ukraine-Krieg kennzeichnete den weiteren Jahresverlauf und nährte die Befürchtung einer nahenden Rezession in vielen globalen Märkten.

Der Rheinische Kirchenfonds legte sein Vermögen weiterhin schwerpunktmäßig in den Anlageklassen Renten und Aktien an. Zum Berichtsstichtag lag der Anlageschwerpunkt mit 83,7 Prozent auf dem Rentensektor. Internationale Aktientitel umfassten 12,5 Prozent des Fondsvermögens.

Bei der Auswahl der Anleihen und Aktien wurde der von der Firma oekom research AG für den Fonds definierte und quartalsweise aktualisierte Filter berücksichtigt. Grundsätzlich zeichnet sich das Fondsvermögen durch eine breite Diversifikation aus.

# Rheinischer Kirchenfonds

Im Rentensegment richtete sich der Fokus weiterhin auf europäische Staatstiteln, die mit einem Anteil von 63,0 Prozent des Fondsvolumens die größte Position im Portfolio bildeten. Im Stichtagsvergleich erhöhte sich das Engagement zulasten von europäischen Unternehmensanleihen, deren Anteil bereits vor Beginn des Ukraine-Kriegs reduziert wurde. Als Beimischung dienten unverändert Positionen in Pfandbriefen.

Auf der Aktienseite suchte das Fondsmanagement chancenreiche Investments in verschiedenen Regionen sowie Sektoren und Branchen. Im abgelaufenen Geschäftsjahr erhöhte sich bspw. der Anteil von Aktien aus Deutschland und Kanada, während Positionen u.a. in Frankreich und den USA reduziert wurden. Auf Branchenebene bildeten Titel aus den Bereichen Industrie und Pharma Schwerpunkte. Zur Feinsteuerung nutzte der Fonds Aktienindex-Futures, welche zuletzt den Netto-Aktieninvestitionsgrad um 5,8 Prozentpunkte verringerten und phasenweise für eine Absenkung der Aktienquote sorgten. Währungsrisiken wurden mittels Devisentermingeschäften reduziert.

In der Berichtsperiode verzeichnete der Rheinische Kirchenfonds eine Wertentwicklung von minus 11,6 Prozent.

Anteile an dem Sondervermögen sind Wertpapiere, deren Preise durch die börsentäglichen Kursschwankungen der im Fonds befindlichen Vermögensgegenstände bestimmt werden und deshalb steigen oder auch fallen können (Marktpreisrisiken).

Mit der Investition in festverzinsliche Wertpapiere ist die Möglichkeit verbunden, dass sich das Marktzinsniveau ändern kann. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen i.d.R. die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere.

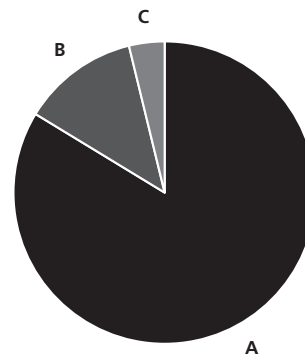
Durch die Investition des Fonds in Anleihen können bei Ausfall eines Emittenten Verluste für den Fonds entstehen. Aufgrund der Investitionen in fremde Währungen unterlag der Fonds Fremdwährungsrisiken. Darüber hinaus waren Derivate im Portfolio enthalten, sodass auch hierfür spezifische Risiken wie das Kontrahentenrisiko zu beachten waren.

Die Einschätzung der im Berichtsjahr eingegangenen Liquiditätsrisiken orientiert sich an der Veräußerbarkeit von Vermögenswerten, die potenziell eingeschränkt sein kann. Der Fonds verzeichnete im Berichtszeitraum keine wesentlichen Liquiditätsrisiken.

Zur Bewertung und Vermeidung operationeller Risiken führt die Gesellschaft detaillierte Risikoüberprüfungen durch. Das Sondervermögen unterlag im Berichtszeitraum keinen besonderen operationellen Risiken.

## Fondsstruktur

### Rheinischer Kirchenfonds



Kategorie	Anteil
A Renten	83,7%
B Aktien	12,5%
C Barreserve, Sonstiges	3,8%

Geringfügige Abweichungen zur Vermögensaufstellung des Berichts resultieren aus der Zuordnung von Zins- und Dividendenansprüchen zu den jeweiligen Wertpapieren sowie aus rundungsbedingten Differenzen.

## Wertentwicklung im Berichtszeitraum

### Rheinischer Kirchenfonds

Index: 30.09.2021 = 100



■ Rheinischer Kirchenfonds

Berechnung nach BVI-Methode; die bisherige Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

# Rheinischer Kirchenfonds

## Vermögensübersicht zum 30. September 2022.

Gliederung nach Anlageart - Land	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens *)
<b>I. Vermögensgegenstände</b>		
<b>1. Aktien</b>	<b>5.251.308,82</b>	<b>12,51</b>
Deutschland	883.144,47	2,10
Frankreich	89.808,70	0,21
Japan	690.481,54	1,65
Kanada	793.831,66	1,89
USA	2.794.042,45	6,66
<b>2. Anleihen</b>	<b>34.750.389,24</b>	<b>82,77</b>
Deutschland	7.477.931,45	17,80
Italien	2.052.223,50	4,89
Lettland	3.767.952,50	8,98
Litauen	2.310.960,75	5,51
Niederlande	7.254.911,80	17,27
Norwegen	2.418.628,66	5,76
Österreich	1.095.882,00	2,61
Portugal	5.954.513,10	14,19
Spanien	2.128.571,00	5,07
USA	288.814,48	0,69
<b>3. Derivate</b>	<b>-17.939,95</b>	<b>-0,05</b>
<b>4. Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds</b>	<b>1.617.011,23</b>	<b>3,85</b>
<b>5. Sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>407.010,99</b>	<b>0,97</b>
<b>II. Verbindlichkeiten</b>	<b>-21.534,17</b>	<b>-0,05</b>
<b>III. Fondsvermögen</b>	<b>41.986.246,16</b>	<b>100,00</b>

Gliederung nach Anlageart - Währung	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens *)
<b>I. Vermögensgegenstände</b>		
<b>1. Aktien</b>	<b>5.251.308,82</b>	<b>12,51</b>
CAD	793.831,66	1,89
EUR	972.953,17	2,31
JPY	690.481,54	1,65
USD	2.794.042,45	6,66
<b>2. Anleihen</b>	<b>34.750.389,24</b>	<b>82,77</b>
EUR	32.626.054,58	77,71
NOK	2.124.334,66	5,06
<b>3. Derivate</b>	<b>-17.939,95</b>	<b>-0,05</b>
<b>4. Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds</b>	<b>1.617.011,23</b>	<b>3,85</b>
<b>5. Sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>407.010,99</b>	<b>0,97</b>
<b>II. Verbindlichkeiten</b>	<b>-21.534,17</b>	<b>-0,05</b>
<b>III. Fondsvermögen</b>	<b>41.986.246,16</b>	<b>100,00</b>

\*) Rundungsbedingte Differenzen bei den Prozent-Anteilen sind möglich.

# Rheinischer Kirchenfonds

## Vermögensaufstellung zum 30. September 2022.

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 30.09.2022	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>								<b>39.103.707,58</b>	<b>93,14</b>
<b>Aktien</b>								<b>5.251.308,82</b>	<b>12,51</b>
<b>EUR</b>								<b>972.953,17</b>	<b>2,31</b>
DE0008404005	Allianz SE vink.Namens-Aktien	STK		1.100	770	0	EUR 162,380	178.618,00	0,43
FR0000120628	AXA S.A. Actions au Porteur	STK		3.980	3.980	0	EUR 22,565	89.808,70	0,21
DE0008232125	Deutsche Lufthansa AG	STK		28.770	28.770	0	EUR 6,011	172.936,47	0,41
	vink.Namens-Aktien								
DE0005313506	Energiekontor AG Inhaber-Aktien	STK		2.500	2.500	0	EUR 83,000	207.500,00	0,49
DE0008430026	Münchener Rückvers.-Ges. AG	STK		1.300	1.060	0	EUR 249,300	324.090,00	0,77
	vink.Namens-Aktien								
<b>CAD</b>								<b>793.831,66</b>	<b>1,89</b>
CA13645T1003	Canadian Pacific Railway Ltd. Reg.Shares	STK		3.500	0	0	CAD 93,960	244.571,04	0,58
CA7800871021	Royal Bank of Canada Reg.Shares	STK		3.020	3.020	0	CAD 124,430	279.464,09	0,67
CA8911605092	The Toronto-Dominion Bank Reg.Shares	STK		4.270	4.270	0	CAD 84,960	269.796,53	0,64
<b>JPY</b>								<b>690.481,54</b>	<b>1,65</b>
JP3820000002	Fuji Electric Co. Ltd. Reg.Shares	STK		4.020	0	2.180	JPY 5.290,000	149.822,46	0,36
JP3270000007	Kurita Water Industries Ltd. Reg.Shares	STK		4.125	0	0	JPY 5.160,000	149.957,73	0,36
JP3165700000	NTT Data Corp. Reg.Shares	STK		12.000	0	5.200	JPY 1.866,000	157.756,80	0,38
JP3201200007	Olympus Corp. Reg.Shares	STK		11.900	11.900	0	JPY 2.778,500	232.944,55	0,55
<b>USD</b>								<b>2.794.042,45</b>	<b>6,66</b>
US0495601058	Atmos Energy Corp. Reg.Shares	STK		2.190	2.190	0	USD 104,660	233.050,74	0,56
US12504L1098	CBRE Group Inc. Reg.Shares Cl.A	STK		3.000	0	0	USD 67,790	206.781,90	0,49
US1255231003	Cigna Corp. Reg.Shares	STK		1.060	1.060	0	USD 280,560	302.382,92	0,72
US5324571083	Eli Lilly and Company Reg.Shares	STK		860	860	0	USD 330,010	288.570,01	0,69
US3703341046	General Mills Inc. Reg.Shares	STK		7.000	7.000	0	USD 77,710	553.096,09	1,32
US6558441084	Norfolk Southern Corp. Reg.Shares	STK		500	0	0	USD 214,550	109.074,73	0,26
US6687711084	NortonLifeLock Inc. Reg.Shares	STK		8.840	8.840	0	USD 20,370	183.091,81	0,44
US87105L1044	Switch Inc. Reg.Shs Cl.A	STK		4.680	4.680	0	USD 33,840	161.028,16	0,38
US8825081040	Texas Instruments Inc. Reg.Shares	STK		1.450	0	0	USD 158,450	233.607,02	0,56
US9078181081	Union Pacific Corp. Reg.Shares	STK		1.190	0	0	USD 199,200	241.024,91	0,57
US94106L1098	Waste Management Inc. (Del.) Reg.Shares	STK		1.715	1.715	0	USD 161,910	282.334,16	0,67
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>								<b>33.852.398,76</b>	<b>80,63</b>
<b>EUR</b>								<b>31.728.064,10</b>	<b>75,57</b>
DE000AAR0256	0,0100 % Aareal Bank AG MTN Hyp.-Pfe. S.230 19/27	EUR		600.000	0	0	% 87,065	522.390,00	1,24
ES0413900533	1,1250 % Banco Santander S.A. Cédulas Hipotec. 18/28	EUR		800.000	0	0	% 88,927	711.416,00	1,69
DE0001135226	4,7500 % Bundesrep.Deutschland Anl. 03/34	EUR		1.040.000	0	140.000	% 127,319	1.324.112,40	3,15
DE0001135275	4,0000 % Bundesrep.Deutschland Anl. 05/37	EUR		260.000	0	0	% 122,091	317.435,30	0,76
DE0001102317	1,5000 % Bundesrep.Deutschland Anl. 13/23	EUR		1.230.000	0	0	% 100,092	1.231.131,60	2,93
DE0001102333	1,7500 % Bundesrep.Deutschland Anl. 14/24	EUR		1.000.000	0	0	% 100,280	1.002.800,00	2,39
DE0001102416	0,2500 % Bundesrep.Deutschland Anl. 17/27	EUR		640.000	0	0	% 93,445	598.048,00	1,42
DE0001141828	0,0000 % Bundesrep.Deutschland Bundesobl. S.182 20/25	EUR		120.000	0	0	% 94,943	113.931,00	0,27
XS2178586157	2,5000 % Continental AG MTN 20/26	EUR		1.110.000	0	0	% 95,817	1.063.563,15	2,53
XS1734533372	1,0000 % Deutsche Post AG MTN 17/27	EUR		1.000.000	0	0	% 90,336	903.355,00	2,15
DE000A289NF1	1,5000 % Deutsche Wohnen SE Anl. 20/30	EUR		500.000	0	0	% 80,233	401.165,00	0,96
XS148533431	1,1250 % Kon. KPN N.V. MTN 16/28	EUR		500.000	500.000	0	% 87,001	435.005,00	1,04
NL0011819040	0,5000 % Königreich Niederlande Anl. 16/26	EUR		430.000	0	0	% 94,826	407.751,80	0,97
NL000102317	5,5000 % Königreich Niederlande Anl. 98/28	EUR		4.200.000	3.700.000	0	% 116,627	4.898.334,00	11,66
XS2001175657	0,5000 % Koninklijke Philips N.V. Notes 19/26	EUR		1.000.000	0	0	% 90,465	904.645,00	2,15
XS1219462543	1,1250 % Red Eléctrica Financ. S.A.U. MTN 15/25	EUR		900.000	0	0	% 95,591	860.319,00	2,05
XS1395060491	1,0000 % Red Eléctrica Financ. S.A.U. MTN 16/26	EUR		600.000	0	0	% 92,806	556.836,00	1,33
IT0005274805	2,0500 % Republik Italien B.T.P. 17/27	EUR		650.000	650.000	0	% 92,739	602.803,50	1,44
IT0005424251	0,0000 % Republik Italien B.T.P. 20/24	EUR		1.500.000	1.500.000	0	% 96,628	1.449.420,00	3,45
XS1295778275	1,3750 % Republik Lettland MTN 15/25	EUR		2.090.000	0	0	% 94,325	1.971.392,50	4,70
XS1829276275	1,1250 % Republik Lettland MTN 18/28	EUR		2.000.000	2.000.000	0	% 89,828	1.796.560,00	4,28
XS1130139667	2,1250 % Republik Litauen MTN 14/26	EUR		1.230.000	0	0	% 95,183	1.170.744,75	2,79
XS2013677864	0,5000 % Republik Litauen MTN 19/29	EUR		1.400.000	1.000.000	350.000	% 81,444	1.140.216,00	2,72
PTOTE5OE0007	4,1000 % Republik Portugal Obl. 06/37	EUR		400.000	0	0	% 107,728	430.912,00	1,03
PTOTEKOE0011	2,8750 % Republik Portugal Obr. 15/25	EUR		1.410.000	0	0	% 102,199	1.441.005,90	3,43
PTOTEV0E0018	2,1250 % Republik Portugal Obr. 18/28	EUR		2.400.000	2.400.000	0	% 97,060	2.329.440,00	5,55
PTOTELOE0028	0,4750 % Republik Portugal Obr. 20/30	EUR		2.120.000	0	0	% 82,696	1.753.155,20	4,18
XS0933241456	2,5000 % Telenor ASA MTN 13/25	EUR		300.000	0	0	% 98,098	294.294,00	0,70
AT0008049788	0,2500 % UniCredit Bank Austria AG MT Hyp.-Pfe.-Br. 19/27	EUR		800.000	0	0	% 88,139	705.108,00	1,68
XS1140300663	1,5000 % Verbund AG Notes 14/24	EUR		400.000	0	0	% 97,694	390.774,00	0,93
<b>NOK</b>								<b>2.124.334,66</b>	<b>5,06</b>

# Rheinischer Kirchenfonds

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 30.09.2022	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
NO0010732555	1,7500 % Königreich Norwegen Anl. 15/25		NOK	14.000.000	0	0	% 96,828	1.292.406,77	3,08
NO0010875230	1,3750 % Königreich Norwegen Anl. 20/30		NOK	10.000.000	0	0	% 87,261	831.927,89	1,98
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>								<b>897.990,48</b>	<b>2,14</b>
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>								<b>897.990,48</b>	<b>2,14</b>
<b>EUR</b>								<b>897.990,48</b>	<b>2,14</b>
XS2286044370	0,0000 % ABB Finance B.V. MTN 21/30		EUR	800.000	0	0	% 76,147	609.176,00	1,45
XS0951216166	3,1250 % Oracle Corp. Notes 13/25		EUR	290.000	0	0	% 99,591	288.814,48	0,69
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>								<b>EUR 40.001.698,06</b>	<b>95,28</b>
<b>Derivate</b>									
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)									
<b>Aktienindex-Derivate</b>									
Forderungen/ Verbindlichkeiten									
<b>Aktienindex-Terminkontrakte</b>								<b>22.114,90</b>	<b>0,05</b>
E-Mini S&P 500 Index Future (ES) Dez. 22		XCME	USD	Anzahl -13				22.114,90	0,05
<b>Summe Aktienindex-Derivate</b>								<b>EUR 22.114,90</b>	<b>0,05</b>
<b>Devisen-Derivate</b>									
Forderungen/ Verbindlichkeiten									
<b>Devisenterminkontrakte (Kauf)</b>								<b>-6.137,36</b>	<b>-0,01</b>
<b>Offene Positionen</b>									
USD/EUR 410.000,00			OTC					-6.137,36	-0,01
<b>Devisenterminkontrakte (Verkauf)</b>								<b>-33.917,49</b>	<b>-0,09</b>
<b>Offene Positionen</b>									
NOK/EUR 10.000.000,00			OTC					46.760,74	0,11
USD/EUR 3.720.000,00			OTC					-80.678,23	-0,20
<b>Summe Devisen-Derivate</b>								<b>EUR -40.054,85</b>	<b>-0,10</b>
<b>Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds</b>									
<b>Bankguthaben</b>									
<b>EUR-Guthaben bei der Verwahrstelle</b>									
Sparkasse KölnBonn			EUR	1.167.070,29			% 100,000	1.167.070,29	2,78
<b>Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen</b>									
Sparkasse KölnBonn			NOK	752.592,98			% 100,000	71.751,03	0,17
Sparkasse KölnBonn			SEK	12.581,82			% 100,000	1.152,79	0,00
<b>Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen</b>									
Sparkasse KölnBonn			JPY	47.687,00			% 100,000	335,97	0,00
Sparkasse KölnBonn			USD	370.485,58			% 100,000	376.701,15	0,90
<b>Summe Bankguthaben</b>								<b>EUR 1.617.011,23</b>	<b>3,85</b>
<b>Summe der Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds</b>								<b>EUR 1.617.011,23</b>	<b>3,85</b>
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>									
Zinsansprüche			EUR	401.177,34				401.177,34	0,96
Dividendenansprüche			EUR	4.668,17				4.668,17	0,01
Forderungen aus Quellensteuerrückerstattung			EUR	1.165,48				1.165,48	0,00
<b>Summe Sonstige Vermögensgegenstände</b>								<b>EUR 407.010,99</b>	<b>0,97</b>
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>									
Allgemeine Fondsverwaltungsverbindlichkeiten			EUR	-21.534,17				-21.534,17	-0,05
<b>Summe Sonstige Verbindlichkeiten</b>								<b>EUR -21.534,17</b>	<b>-0,05</b>
<b>Fondsvermögen</b>								<b>EUR 41.986.246,16</b>	<b>100,00</b>
<b>Umlaufende Anteile</b>								<b>STK 465.921,000</b>	
<b>Anteilwert</b>								<b>EUR 90,11</b>	

\*) Rundungsbedingte Differenzen bei den Prozent-Anteilen sind möglich.

## Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennotiz) per 30.09.2022

Norwegen, Kronen	(NOK)	10,48895 = 1 Euro (EUR)
Schweden, Kronen	(SEK)	10,91425 = 1 Euro (EUR)
Vereinigte Staaten, Dollar	(USD)	0,98350 = 1 Euro (EUR)
Kanada, Dollar	(CAD)	1,34464 = 1 Euro (EUR)
Japan, Yen	(JPY)	141,94000 = 1 Euro (EUR)

## Marktschlüssel

### Terminbörsen

XCME Chicago - Chicago Mercantile Exchange (CME)

### OTC

Over-the-Counter



# Rheinischer Kirchenfonds

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal in Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>				
<b>Aktien</b>				
<b>EUR</b>				
NL0010273215	ASML Holding N.V. Aandelen op naam	STK	0	610
IT0000062072	Assicurazioni Generali S.p.A. Azioni nom.	STK	5.080	5.080
DE0006766504	Aurubis AG Inhaber-Aktien	STK	0	1.550
LU1704650164	BEFESA S.A. Actions	STK	2.840	2.840
FR0000131104	BNP Paribas S.A. Actions Port.	STK	0	3.285
FR0000125338	Capgemini SE Actions Port.	STK	0	530
IE0001827041	CRH PLC Reg.Shares	STK	0	2.775
DE0005552004	Deutsche Post AG Namens-Aktien	STK	0	2.950
DE0006231004	Infineon Technologies AG Namens-Aktien	STK	0	3.740
FR0000120321	L'Oréal S.A. Actions Port.	STK	0	520
DE0006969603	PUMA SE Inhaber-Aktien	STK	0	1.830
FR0000121972	Schneider Electric SE Actions Port.	STK	0	1.450
AT0000831706	Wienerberger AG Inhaber-Aktien	STK	0	5.400
<b>JPY</b>				
JP3116700000	Asahi Holdings Inc. Reg.Shares	STK	0	7.000
JP3830800003	Bridgestone Corp. Reg.Shares	STK	0	2.590
JP3266400005	Kubota Corp. Reg.Shares	STK	0	9.230
JP3048110005	Nomura Real Estate Mast.Fd Inc Reg.Shares	STK	0	121
JP3571400005	Tokyo Electron Ltd. Reg.Shares	STK	0	516
<b>USD</b>				
US00724F1012	Adobe Inc. Reg.Shares	STK	420	420
US0138721065	Alcoa Corp. Reg.Shares	STK	5.530	5.530
US0865161014	Best Buy Co. Inc. Reg.Shares	STK	0	2.870
US2310211063	Cummins Inc. Reg.Shares	STK	0	780
US2786421030	eBay Inc. Reg.Shares	STK	0	1.940
US4612021034	Intuit Inc. Reg.Shares	STK	0	1.195
US6516391066	Newmont Corp. Reg.Shares	STK	3.460	3.460
US67066G1040	NVIDIA Corp. Reg.Shares	STK	0	1.520
US74340W1036	ProLogis Inc. Reg.Shares	STK	750	2.380
US81762P1021	ServiceNow Inc. Reg.Shares	STK	700	700
US87266J1043	TPI Composites Inc. Reg.Shares	STK	0	2.350
US92826C8394	VISA Inc. Reg.Shares Cl.A	STK	0	1.310
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>				
<b>EUR</b>				
DE000AAR0249	0,1250 % Aareal Bank AG MTN Hyp.-Pfe. S.226 19/24	EUR	0	400.000
DE000AAR0306	0,0100 % Aareal Bank AG MTN Hyp.-Pfe. S.239 21/28	EUR	500.000	500.000
XS1948611840	1,5000 % BMW Finance N.V. MTN 19/29	EUR	0	850.000
DE0001102341	2,5000 % Bundesrep.Deutschland Anl. 14/46	EUR	0	210.000
XS2021499871	0,0100 % DekaBank Dt.Girozentrale MTN Öff.-Pfe. A.148 19/27	EUR	0	800.000
XS1584122763	1,6250 % Essity AB MTN 17/27	EUR	0	700.000
XS2194283672	1,1250 % Infineon Technologies AG MTN 20/26	EUR	0	1.100.000
XS1397134609	1,0000 % Linde Finance B.V. MTN 16/28	EUR	0	1.580.000
FR0013444684	0,5000 % Orange S.A. MTN 19/32	EUR	0	1.200.000
XS1961772560	1,7880 % Telefonica Emisiones S.A.U. MTN 19/29	EUR	0	1.300.000
DE000A28ZQ05	1,0000 % Vonovia Finance B.V. MTN 20/30	EUR	0	1.300.000
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>				
<b>Aktien</b>				
<b>EUR</b>				
DE000A0LR936	STEICO SE Inhaber-Aktien	STK	0	1.530

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Volumen in 1.000
<b>Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)</b>		
<b>Terminkontrakte</b>		
<b>Aktienindex-Terminkontrakte</b>		
<b>Verkaufte Kontrakte:</b>	EUR	8.633
(Basiswert(e): S&P 500 Index)		
<b>Zinsterminkontrakte</b>		
<b>Verkaufte Kontrakte:</b>	EUR	35.279
(Basiswert(e): EURO Bobl Future (FGBM), EURO Bund Future (FGBL))		
<b>Devisentermingeschäfte</b>		
<b>Devisenterminkontrakte (Verkauf)</b>		
<b>Verkauf von Devisen auf Termin:</b>		
NOK/EUR	EUR	2.986
USD/EUR	EUR	8.671
<b>Devisenterminkontrakte (Kauf)</b>		
<b>Kauf von Devisen auf Termin:</b>		
NOK/EUR	EUR	1.003

# Rheinischer Kirchenfonds

## Gattungsbezeichnung

USD/EUR

Stück bzw.  
Anteile bzw. Whg.  
EUR

Volumen  
in 1.000  
3.565

Der Anteil der Wertpapiertransaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0,00 Prozent. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 0 Euro.

# Rheinischer Kirchenfonds

## Entwicklung des Sondervermögens

		EUR
<b>I.</b>	<b>Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres</b>	<b>46.112.610,09</b>
1	Ausschüttung bzw. Steuerabschlag für das Vorjahr	-318.542,70
2	Zwischenausschüttung(en)	-,-
3	Mittelzufluss (netto)	1.672.615,89
	a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR 2.924.239,30
	davon aus Anteilschein-Verkäufen	EUR 2.924.239,30
	davon aus Verschmelzung	EUR 0,00
	b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR -1.251.623,41
4	Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	-9.824,81
5	Ergebnis des Geschäftsjahres	-5.470.612,31
	davon Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-1.193.835,39
	davon Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-5.147.946,31
<b>II.</b>	<b>Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres</b>	<b>41.986.246,16</b>

## Vergleichende Übersicht der letzten drei Geschäftsjahre

	Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
30.09.2019	43.502.120,50	103,87
30.09.2020	41.787.434,10	103,13
30.09.2021	46.112.610,09	102,65
30.09.2022	41.986.246,16	90,11

# Rheinischer Kirchenfonds

## Ertrags- und Aufwandsrechnung für den Zeitraum vom 01.10.2021 - 30.09.2022 (einschließlich Ertragsausgleich)

	EUR insgesamt	EUR je Anteil *)
<b>I. Erträge</b>		
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)	25.052,72	0,05
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	82.667,51	0,18
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	159.603,13	0,34
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	480.162,20	1,03
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland davon Negative Einlagezinsen	-7.895,82	-0,02
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	0,00	0,00
9a. Abzug inländischer Körperschaftsteuer davon inländische Körperschaftsteuer auf inländische Dividenerträge	-3.757,91	-0,01
9b. Abzug ausländischer Quellensteuer davon aus Dividenden ausländischer Aussteller	-10.636,97	-0,02
10. Sonstige Erträge	0,00	0,00
<b>Summe der Erträge</b>	<b>725.194,86</b>	<b>1,56</b>
<b>II. Aufwendungen</b>		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	0,00	0,00
2. Verwaltungsvergütung	-246.224,59	-0,53
3. Verwahrstellenvergütung	-32.556,40	-0,07
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-9.523,14	-0,02
5. Sonstige Aufwendungen davon BaFin-Bescheinigungen davon EMIR-Kosten davon fremde Depotgebühren davon Gebühren für Quellensteuerrückstellung	-17.980,11 -1.022,49 -6.500,07 -8.967,09 -1.490,46	-0,04 -0,00 -0,01 -0,02 0,00
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>-306.284,24</b>	<b>-0,66</b>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>	<b>418.910,62</b>	<b>0,90</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>		
1. Realisierte Gewinne	2.444.836,97	5,25
2. Realisierte Verluste	-1.992.578,20	-4,28
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	<b>452.258,77</b>	<b>0,97</b>
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>871.169,39</b>	<b>1,87</b>
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-1.193.835,39	-2,56
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-5.147.946,31	-11,05
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>-6.341.781,70</b>	<b>-13,61</b>
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>-5.470.612,31</b>	<b>-11,74</b>

\*) Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich

## Verwendung der Erträge des Sondervermögens

### Berechnung der Ausschüttung

	EUR insgesamt	EUR je Anteil*)
<b>I. Für die Ausschüttung verfügbar</b>		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	871.455,71	1,87
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	871.169,39	1,87
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,00
<b>II. Nicht für die Ausschüttung verwendet</b>		
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	1.369.888,30	2,94
<b>III. Gesamtausschüttung<sup>1)</sup></b>	<b>372.736,80</b>	<b>0,80</b>
1. Zwischenausschüttung	0,00	0,00
2. Endausschüttung <sup>2)</sup>	372.736,80	0,80

Umlaufende Anteile: Stück 465.921

\*) Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich.

<sup>1)</sup> Der Abzug von Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag erfolgt gemäß § 44 Abs. 1 Satz 3 EStG über die depotführende Stelle bzw. über die letzte inländische auszahlende Stelle als Entrichtungspflichtete.

<sup>2)</sup> Ausschüttung am 11. November 2022 mit Beschlussfassung vom 8. November 2022.

# Rheinischer Kirchenfonds

## Anhang.

### Zusätzliche Angaben zu den Derivaten

Instrumentenart	Kontrahent	Exposure in EUR (Angabe nach Marktwerten)
Aktienindex-Terminkontrakte	CME Globex	22.114,90
Devisenterminkontrakte	BNP Paribas S.A.	6.231,61
Devisenterminkontrakte	BofA Securities Europe S.A.	-93.047,20
Devisenterminkontrakte	Citigroup Global Markets Europe AG	46.760,74

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der DerivateV nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt (relativer Value-at-Risk gem. § 8 DerivateV).

### Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§ 37 Abs. 5 DerivateV i. V. m. § 9 DerivateV)

15% MSCI World NR in EUR, 85% eb.rexx German Government Bond RI in EUR

Dem Sondervermögen wird ein derivatereies Vergleichsvermögen gegenübergestellt. Es handelt sich dabei um eine Art virtuelles Sondervermögen, dem keine realen Positionen oder Geschäfte zugrunde liegen. Die Grundidee besteht darin, eine plausible Vorstellung zu entwickeln, wie das Sondervermögen ohne Derivate oder derivative Komponenten zusammengesetzt wäre. Das Vergleichsvermögen muss den Anlagebedingungen, den Angaben im Verkaufsprospekt und den wesentlichen Anlegerinformationen des Sondervermögens im Wesentlichen entsprechen, ein derivatereies Vergleichsmaßstab wird möglichst genau nachgebildet. In Ausnahmefällen kann von der Forderung des derivatereies Vergleichsvermögens abgewichen werden, sofern das Sondervermögen Long/Short-Strategien nutzt oder zur Abbildung von z.B. Rohstoffexposure oder Währungsabsicherungen.

### Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko (§ 37 Abs. 4 Satz 1 und 2 DerivateV i. V. m. § 10 DerivateV)

01.10.2021 - 01.06.2022

kleinster potenzieller Risikobetrag 0,86%  
 größter potenzieller Risikobetrag 1,27%  
 durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag 1,06%

02.06.2022 - 30.09.2022

kleinster potenzieller Risikobetrag 1,75%  
 größter potenzieller Risikobetrag 2,45%  
 durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag 2,18%

Der potenzielle Risikobetrag für das Marktrisiko des Sondervermögens wird über die Risikokennzahl Value-at-Risk (VaR) dargestellt. Zum Ausdruck gebracht wird durch diese Kennzahl der potenzielle Verlust des Sondervermögens, der unter normalen Marktbedingungen mit einem Wahrscheinlichkeitsniveau von 99% (Konfidenzniveau) bei einer angenommenen Haltedauer von 10 Arbeitstagen auf Basis eines effektiven historischen Betrachtungszeitraumes von einem Jahr nicht überschritten wird. Wenn zum Beispiel ein Sondervermögen einen VaR-Wert von 2,5% aufwiese, dann würde unter normalen Marktbedingungen der potenzielle Verlust des Sondervermögens mit einer Wahrscheinlichkeit von 99% nicht mehr als 2,5% des Wertes des Sondervermögens innerhalb von 10 Arbeitstagen betragen. Im Bericht wird die maximale, minimale und durchschnittliche Ausprägung dieser Kennzahl auf Basis einer Beobachtungszeitreihe von maximal einem Jahr oder ab Umstellungsdatum veröffentlicht. Der VaR-Wert des Sondervermögens darf das Zweifache des VaR-Werts des derivatereies Vergleichsvermögens nicht übersteigen. Hierdurch wird das Marktrisiko des Sondervermögens klar limitiert.

### Risikomodell (§ 37 Abs. 4 Satz 3 DerivateV i. V. m. § 10 DerivateV)

01.10.2021 - 01.06.2022: Varianz-Kovarianz Ansatz  
 02.06.2022 - 30.09.2022: historische Simulation

### Im Berichtszeitraum genutzter Umfang des Leverage gemäß der Brutto-Methode (§ 37 Abs. 4 Satz 4 DerivateV i. V. m. § 5 Abs. 2 DerivateV)

117,99%

### Emittenten oder Garanten, deren Sicherheiten mehr als 20% des Wertes des Fonds ausgemacht haben (§ 37 Abs. 6 DerivateV):

Im Berichtszeitraum wiesen keine Sicherheiten eine erhöhte Emittentenkonzentration nach § 27 Abs. 7 Satz 4 DerivateV auf.

Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR	0,00
Aufwendungen aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR	0,00
Umlaufende Anteile	STK	465.921
Anteilwert	EUR	90,11

### Angaben zu Bewertungsverfahren

Die Bewertung der Vermögensgegenstände erfolgt durch die Verwaltungsgesellschaft auf Grundlage der gesetzlichen Regelungen im Kapitalanlagegesetzbuch (§ 168) und der Kapitalanlage-Rechnungslegungs- und -Bewertungsverordnung (KARBV).

#### Aktien / aktienähnliche Genussscheine / Beteiligungen

Aktien und aktienähnliche Genussscheine werden grundsätzlich mit dem zuletzt verfügbaren Kurs ihrer Heimatbörse bewertet, sofern die Umsatzzolumina an einer anderen Börse mit gleicher Kursnotierungswährung nicht höher sind. Für Aktien, aktienähnliche Genussscheine und Unternehmensbeteiligungen, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben.

#### Renten / rentenähnliche Genussscheine / Zertifikate / Schuldscheindarlehen

Für die Bewertung von Renten, rentenähnlichen Genussscheinen und Zertifikaten, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen sind, wird grundsätzlich der letzte verfügbare handelbare Kurs zugrunde gelegt. Renten, rentenähnliche Genussscheine und Zertifikate, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden mit marktnahen Kursstellungen (in der Regel Brokerquotes, alternativ mit sonstigen Preisquellen) bewertet, welche auf Basis geeigneter Verfahren validiert werden. Die Bewertung von Schuldscheindarlehen erfolgt in der Regel mit Modellbewertungen, die von externen Dienstleistern bezogen und auf Basis geeigneter Verfahren validiert werden.

#### Investmentanteile

Investmentanteile werden zum letzten von der Investmentgesellschaft festgestellten Rücknahmepreis bewertet, sofern dieser aktuell und verlässlich ist. Exchange-traded funds (ETFs) werden mit dem zuletzt verfügbaren Börsenkurs bewertet.

#### Derivate

Die Bewertung von Futures und Optionen, die an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt gehandelt werden, erfolgt grundsätzlich anhand des letzten verfügbaren handelbaren Kurses. Futures und Optionen, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden mit Verkehrswerten bewertet, welche mittels marktgängiger Verfahren (z.B. Black-Scholes-Merton) ermittelt werden. Die Bewertung von Swaps erfolgt anhand von Fair Values, welche mittels marktgängiger Verfahren (z.B. Discounted-Cash-Flow-Verfahren) ermittelt werden. Devisentermingeschäfte werden nach der Forward Point Methode bewertet.

#### Bankguthaben

# Rheinischer Kirchenfonds

Bankguthaben wird zum Nennwert bewertet.

## Sonstiges

Der Wert aller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, welche nicht in der Währung des Fonds geführt werden, wird in diese Währung zu den jeweiligen Devisenkursen (i.d.R. Reuters-Fixing) umgerechnet.

Gesamtkostenquote (laufende Kosten) 0,67%

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen der aus dem Fonds an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersstattungen zu.

Die Gesellschaft gewährt an Vermittler, z.B. Kreditinstitute, wiederkehrend - meist jährlich - Vermittlungsentgelte als so genannte "Vermittlungsprovisionen" bzw. "Vermittlungsfolprovisionen".

Wesentliche sonstige Aufwendungen		
BaFin-Bescheinigungen	EUR	1.022,49
EMIR-Kosten	EUR	6.500,07
Fremde Depotgebühren	EUR	8.967,09
Gebühren für Quellensteuerrückerstattung	EUR	1.490,46

Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt EUR 6.654,76

## Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Deka Vermögensmanagement GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihrer Vergütungssysteme. Zudem gilt die für alle Unternehmen der Deka-Gruppe verbindliche Vergütungsrichtlinie, die gruppenweite Standards für die Ausgestaltung der Vergütungssysteme definiert. Sie enthält die Grundsätze zur Vergütung und die maßgeblichen Vergütungsparameter.

Das Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird mindestens einmal jährlich durch einen unabhängigen Vergütungsausschuss, das „Managementkomitee Vergütung“ (MKV) der Deka-Gruppe, auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller aufsichtsrechtlichen Vorgaben zur Vergütung überprüft.

### Vergütungskomponenten

Das Vergütungssystem der Deka Vermögensmanagement GmbH umfasst fixe und variable Vergütungselemente sowie Nebenleistungen.

Für die Mitarbeiter und Geschäftsführung der Deka Vermögensmanagement GmbH findet eine maximale Obergrenze für den Gesamtbetrag der variablen Vergütung in Höhe von 200 Prozent der fixen Vergütung Anwendung.

Weitere sonstige Zuwendungen im Sinne von Vergütung, wie z.B. Anlegeerfolgsprämien, werden bei der Deka Vermögensmanagement GmbH nicht gewährt.

### Bemessung des Bonuspools

Der Bonuspool leitet sich - unter Berücksichtigung der finanziellen Lage der Deka Vermögensmanagement GmbH - aus dem vom Konzernvorstand der DekaBank Deutsche Girozentrale nach Maßgabe von § 45 Abs. 2 Nr. 5a KWG festgelegten Bonuspool der Deka-Gruppe ab und kann nach pflichtgemäßem Ermessen auch reduziert oder gestrichen werden.

Bei der Bemessung der variablen Vergütung sind grundsätzlich der individuelle Erfolgsbeitrag des Mitarbeiters, der Erfolgsbeitrag der Organisationseinheit des Mitarbeiters, der Erfolgsbeitrag der Deka Vermögensmanagement GmbH bzw. die Wertentwicklung der von dieser verwalteten Investmentvermögen sowie der Gesamterfolg der Deka-Gruppe zu berücksichtigen. Zur Bemessung des individuellen Erfolgsbeitrags des Mitarbeiters werden sowohl quantitative als auch qualitative Kriterien verwendet, wie z.B. Qualifikationen, Kundenzufriedenheit. Negative Erfolgsbeiträge verringern die Höhe der variablen Vergütung. Die Erfolgsbeiträge werden anhand der Erfüllung von Zielvorgaben ermittelt.

Die Bemessung und Verteilung der Vergütung an die Mitarbeiter erfolgt durch die Geschäftsführung. Die Vergütung der Geschäftsführung wird durch den Aufsichtsrat festgelegt.

### Variable Vergütung bei risikorelevanten Mitarbeitern

Die variable Vergütung der Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und von Mitarbeitern, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben, sowie bestimmten weiteren Mitarbeitern (zusammen als "risikorelevante Mitarbeiter") unterliegt folgenden Regelungen:

- Die variable Vergütung der risikorelevanten Mitarbeiter ist grundsätzlich erfolgsabhängig, d.h. ihre Höhe wird nach Maßgabe von individuellen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeiters sowie den Erfolgsbeiträgen des Geschäftsbereichs und der Deka-Gruppe ermittelt.
- Für die Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird zwingend ein Anteil von 60 Prozent der variablen Vergütung über einen Zeitraum von bis zu fünf Jahren aufgeschoben. Bei risikorelevanten Mitarbeitern unterhalb der Geschäftsführungs-Ebene beträgt der aufgeschobene Anteil 40 Prozent der variablen Vergütung und wird über einen Zeitraum von mindestens drei Jahren aufgeschoben.
- Jeweils 50 Prozent der sofort zahlbaren und der aufgeschobenen Vergütung werden in Form von Instrumenten gewährt, deren Wertentwicklung von der nachhaltigen Wertentwicklung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der Unternehmenswertentwicklung der Deka-Gruppe abhängt. Diese nachhaltigen Instrumente unterliegen nach Eintritt der Unverfallbarkeit einer Sperrfrist von einem Jahr.
- Der aufgeschobene Anteil der Vergütung ist während der Wartezeit risikoabhängig, d.h. er kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeiters, der Kapitalverwaltungsgesellschaft bzw. der von dieser verwalteten Investmentvermögen oder der Deka-Gruppe gekürzt werden oder komplett entfallen. Jeweils am Ende eines Jahres der Wartezeit wird der aufgeschobene Vergütungsanteil anteilig unverfallbar. Der unverfallbar gewordene Baranteil wird zum jeweiligen Zahlungstermin ausgezahlt, die unverfallbar gewordenen nachhaltigen Instrumente werden erst nach Ablauf der Sperrfrist ausgezahlt.
- Risikorelevante Mitarbeiter, deren variable Vergütung für das jeweilige Geschäftsjahr einen Schwellenwert von 75 TEUR nicht überschreitet, erhalten die variable Vergütung vollständig in Form einer Barleistung ausgezahlt.

### Überprüfung der Angemessenheit des Vergütungssystems

Die Überprüfung des Vergütungssystems gemäß den geltenden regulatorischen Vorgaben für das Geschäftsjahr 2021 fand im Rahmen der jährlichen zentralen und unabhängigen internen Angemessenheitsprüfung des MKV statt. Dabei konnte zusammenfassend festgestellt werden, dass die Grundsätze der Vergütungsrichtlinie und aufsichtsrechtlichen Vorgaben an Vergütungssysteme von Kapitalverwaltungsgesellschaften eingehalten wurden. Das Vergütungssystem der Deka Vermögensmanagement GmbH war im Geschäftsjahr 2021 angemessen ausgestaltet. Es konnten keine Unregelmäßigkeiten festgestellt werden.

### Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der

#### Deka Vermögensmanagement GmbH\* gezahlten Mitarbeitervergütung

davon feste Vergütung	EUR	11.022.961,23
davon variable Vergütung	EUR	9.410.384,47
	EUR	1.612.576,76

Zahl der Mitarbeiter der KVG 112

# Rheinischer Kirchenfonds

## Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der

### Deka Vermögensmanagement GmbH\* gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen\*\*

Geschäftsführer	EUR	1.389.872,78
weitere Risk Taker	EUR	797.028,42
Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR	280.108,00
Mitarbeiter in gleicher Einkommensstufe wie Geschäftsführer und Risk Taker	EUR	0,00
	EUR	312.736,36

\* Mitarbeiterwechsel innerhalb der Deka-Gruppe werden einheitlich gemäß gruppenweitem Vergütungsbericht dargestellt.

\*\* weitere Risk Taker: alle sonstigen Risk Taker, die nicht Geschäftsführer oder Risk Taker mit Kontrollfunktionen sind. Mitarbeiter in Kontrollfunktionen: Mitarbeiter in Kontrollfunktionen, die als Risk Taker identifiziert wurden oder sich auf derselben Einkommensstufe wie Risk Taker oder Geschäftsführer befinden.

## Zusätzliche Angaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (Angaben pro Art des Wertpapierfinanzierungsgeschäfts/Total Return Swaps)

Das Sondervermögen hat im Berichtszeitraum keine Wertpapier-Darlehen-, Pensions- oder Total Return Swap-Geschäfte getätigt. Zusätzliche Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften sind daher nicht erforderlich.

## Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB

Basierend auf dem Gesetz zur Umsetzung der zweiten Aktionärsrechterrichtlinie (ARUG II) macht die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu § 134c Abs. 4 AktG folgende Angaben:

### Wesentliche mittel- bis langfristige Risiken

Informationen zu den wesentlichen allgemeinen mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens sind im Verkaufsprospekt unter dem Abschnitt „Risikohinweise“ aufgeführt. Für die konkreten wesentlichen Risiken im Geschäftsjahr verweisen wir auf den Tätigkeitsbericht.

### Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten

Die Zusammensetzung des Portfolios und die Portfolioumsätze können der Vermögensaufstellung bzw. den Angaben zu den während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäften, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, entnommen werden. Die Portfolioumsatzkosten werden im Anhang des vorliegenden Jahresberichts ausgewiesen (Transaktionskosten).

### Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Die Anlageziele und Anlagepolitik des Fonds werden im Tätigkeitsbericht dargestellt. Bei den Anlageentscheidungen werden die mittel- bis langfristigen Entwicklungen der Portfoliogesellschaften berücksichtigt. Dabei soll ein Einklang zwischen den Anlagezielen und Risiken sichergestellt werden.

### Einsatz von Stimmrechtsberatern

Zum Einsatz von Stimmrechtsberatern informieren der Mitwirkungsbericht sowie der Stewardship Code der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die Dokumente stehen auf folgender Internetseite zur Verfügung: <https://www.deka.de/privatkunden/ueber-uns/deka-vermoegensmanagement-im-profil> (Corporate Governance).

### Handhabung der Wertpapierleihe und Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten

Auf inländischen Hauptversammlungen von börsennotierten Aktiengesellschaften übt die Kapitalverwaltungsgesellschaft das Stimmrecht entweder selbst oder über Stimmrechtsvertreter aus. Verliehene Aktien werden rechtzeitig an die Kapitalverwaltungsgesellschaft zurückübertragen, sodass diese das Stimmrecht auf Hauptversammlungen wahrnehmen kann. Für die in den Sondervermögen befindlichen ausländischen Aktien erfolgt die Ausübung des Stimmrechts insbesondere bei Gesellschaften, die im EURO STOXX 50® oder STOXX Europe 50® vertreten sind, sowie für US-amerikanische und japanische Gesellschaften mit signifikantem Bestand, falls diese Aktien zum Hauptversammlungstermin nicht verliehen sind. Zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften informieren der Stewardship Code und der Mitwirkungsbericht der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die entsprechenden Dokumente stehen Ihnen auf folgender Internetseite zur Verfügung: <https://www.deka.de/privatkunden/ueber-uns/deka-vermoegensmanagement-im-profil> (Corporate Governance).

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

### Ermittlung Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste:

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Berichtszeitraum die in den Anteilpreis einfließenden Wertansätze der im Bestand befindlichen Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Berichtszeitraumes mit den Summenpositionen zum Anfang des Berichtszeitraumes die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Bei den unter der Kategorie „Nichtnotierte Wertpapiere“ ausgewiesenen unterjährigen Transaktionen kann es sich um börsengehandelte bzw. in den organisierten Markt einbezogene Wertpapiere handeln, deren Fälligkeit mittlerweile erreicht ist und die aus diesem Grund der Kategorie nichtnotierte Wertpapiere zugeordnet wurden.

Die Klassifizierung von Geldmarktinstrumenten erfolgt gemäß Einstufung des Informationsdienstleisters WM Datenservice und kann in Einzelfällen von der Definition in § 194 KAGB abweichen. Insofern können Vermögensgegenstände, die gemäß § 194 KAGB unter Geldmarktinstrumente fallen, in der Vermögensaufstellung außerhalb der Kategorie „Geldmarktpapiere“ ausgewiesen sein.

# Rheinischer Kirchenfonds

---

Frankfurt am Main, den 21. Dezember 2022  
Deka Vermögensmanagement GmbH  
Die Geschäftsführung

---



# Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers.

## An die Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main

### Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Rheinischer Kirchenfonds – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2021 bis zum 30. September 2022, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2021 bis zum 30. September 2022 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

### Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Deka Vermögensmanagement GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

### Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Deka Vermögensmanagement GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sonderver-

mögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Deka Vermögensmanagement GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

### Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Deko Vermögensmanagement GmbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Deko Vermögensmanagement GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Deko Vermögensmanagement GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu

führen, dass das Sondervermögen durch die Deko Vermögensmanagement GmbH nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 23. Dezember 2022

**KPMG AG**  
**Wirtschaftsprüfungsgesellschaft**

Kühn  
Wirtschaftsprüfer

Steinbrenner  
Wirtschaftsprüfer

# Ihre Partner in der Sparkassen-Finanzgruppe.

## Verwaltungsgesellschaft

Deka Vermögensmanagement GmbH  
Lyoner Straße 13  
60528 Frankfurt am Main

### Rechtsform

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

### Sitz

Frankfurt am Main

### Gründungsdatum

16.09.1988

### Eigenkapitalangaben zum 31. Dezember 2021

gezeichnetes und eingezahltes Kapital: EUR 10,2 Mio.  
Eigenmittel: EUR 21,5 Mio.

### Alleingesellschafterin

DekaBank Deutsche Girozentrale  
Mainzer Landstraße 16  
60325 Frankfurt am Main

## Aufsichtsrat

### Vorsitzender

Dr. Matthias Danne  
Mitglied des Vorstandes der DekaBank Deutsche Girozentrale,  
Frankfurt am Main;  
Vorsitzender des Aufsichtsrates der Deka Investment GmbH,  
Frankfurt am Main  
und der  
Deka Immobilien Investment GmbH, Frankfurt am Main  
und der  
WestInvest Gesellschaft für Investmentfonds mbH, Düsseldorf

### Stellvertretende Vorsitzende

Birgit Dietl-Benzin  
Mitglied des Vorstandes der DekaBank Deutsche Girozentrale,  
Frankfurt am Main;  
Stellvertretende Vorsitzende des Aufsichtsrates der  
Deka Investment GmbH, Frankfurt am Main  
und der  
S Broker AG & Co. KG, Wiesbaden;  
Mitglied des Aufsichtsrates der S Broker Management AG,  
Wiesbaden

### Mitglieder

Serge Demolière, Berlin

Wolfgang Dürr, Trier

Steffen Matthias, Berlin

Victor Moftakhar, Bad Nauheim

### Geschäftsführung

Dirk Degenhardt (Vorsitzender)  
Mitglied des Aufsichtsrates der bevestor GmbH,  
Frankfurt am Main

Dirk Heuser

Thomas Ketter

Mitglied der Geschäftsführung der Deka Investment GmbH,  
Frankfurt am Main;  
Stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der  
IQAM Invest GmbH, Salzburg

Thomas Schneider

Mitglied der Geschäftsführung der Deka Investment GmbH,  
Frankfurt am Main;  
Vorsitzender des Aufsichtsrates der Deka International S.A.,  
Luxemburg;  
Mitglied des Aufsichtsrates der IQAM Invest GmbH, Salzburg

## Abschlussprüfer der Gesellschaft und der von ihr verwalteten Sondervermögen

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
The Sqaire  
Am Flughafen  
60549 Frankfurt am Main

## Verwahrstelle

DekaBank Deutsche Girozentrale  
Mainzer Landstraße 16  
60325 Frankfurt am Main  
Deutschland

### Rechtsform

Anstalt des öffentlichen Rechts

### Sitz

Frankfurt am Main und Berlin

### Haupttätigkeit

Giro-, Einlagen- und Kreditgeschäft sowie Wertpapiergeschäft

Stand: 30. September 2022

Die vorstehenden Angaben werden in den Jahres- und ggf. Halbjahresberichten jeweils aktualisiert.



**Deka Vermögens-  
management GmbH**

Lyoner Straße 13  
60528 Frankfurt am Main  
Postfach 11 05 23  
60040 Frankfurt am Main

Telefon: (0 69) 71 47 - 85 00  
Telefax: (0 69) 71 47 - 86 50  
[www.deka.de](http://www.deka.de)